

Das Weingut von Silvia Heinrich liegt in Deutschkreutz, im Herzen des Burgenlandes. Silvia ist Winzerin aus Berufung – der Blaufränkisch, den sie mit viel Feingefühl vinifiziert, ist ihre Leidenschaft. Ihre hochkarätigen Weine begeistern Fans und Weinwelt.

## Daten und Fakten:

38 Hektar Rebfläche

70% Blaufränkisch

Händische Lese

Naturnaher Anbau

Weingut im Urbarium von Maria Theresia 1767 erstmals urkundlich erwähnt

wichtigste Lagen: Goldberg, Hochberg, Neuberg, Mitterberg, Siglos, Fabian, Weisses Kreuz, Kart

weitere Rebsorten: Zweigelt, Pinot Noir, Cabernet Sauvignon, Merlot, Syrah

25% Export (Belgien, China, Dänemark, Deutschland, Holland, Luxemburg, Schweiz, USA)

Auch wenn das Logo der Etiketten ein J. Heinrich zeigt, das für ihren Vater Johann steht, hat das Sagen am Weingut seit mehreren Jahren Silvia Heinrich – und das mit großem Erfolg. Mit viel Konsequenz hat sie sich einen gewichtigen Namen gemacht für Weine, die aus den erstklassigen Rotweinlagen wie etwa Goldberg, Hochberg oder Siglos rund um Deutschkreutz stammen.

Silvia Heinrich's Motto lautet „weniger ist mehr“. Wenige ausgewählte Rebsorten, naturnaher und nachhaltiger Anbau ohne Insektizide und Herbizide, händische Lese und spontane Vergärung: Das sind die Zutaten, aus denen kompromisslose Qualität in der Flasche entsteht. Qualität, die anerkannt wird.

*„Unsere Lagen und die Region, in der wir leben und arbeiten sind Gründe genug, um eine konsequente Entscheidung zu treffen. Seit vielen Jahren setzen wir ausschließlich auf Rotwein. Fast 80 Prozent unserer Rebflächen sind mit Blaufränkisch bepflanzt. Einer Sorte, die für die Region steht, mit Eigenständigkeit besticht und großes Potenzial hat. Wir vinifizieren den typischen Mittelburgenländer in sieben Ausbaustufen und aus verschiedenen Lagen. Die Spielarten reichen von elegant und mineralisch bis hin zu intensiv und kräftig. Terra o., elegy oder Cupido heißen unsere Zugpferde, die regelmäßig für nationale und internationale Auszeichnungen sorgen.“*

Silvia Heinrich

Der Blaufränkisch hat sich zum vielgelobten Liebling und der Vorzeigerebsorte der zweifachen Mutter entwickelt. Der Ausbau aus verschiedenen Lagen erfolgt von eleganten Spielarten bis hin zu mineralischen, intensiven und kräftigen Rotweinen. Keine andere Sorte transportiert ihre Heimat so sehr wie der Blaufränkisch – und das ist es, was Silvia mit ihren Weinen vermitteln möchte: die Herkunft.

*„Ich bin angekommen und mache das, was mich ausmacht. Mit meinen Weinen möchte ich andere daran teilhaben lassen. Dabei setze ich auf die Schätze, die wir vor der Haustüre haben. So entstehen Weine, die Genuss verbreiten und Lust auf mehr machen!“*

Silvia Heinrich

terra o., elegy oder Cupido heißen die Zugpferde, die regelmäßig für Auszeichnungen sorgen. „terra o.“, die Parade-Cuvée aus Blaufränkisch, Cabernet Sauvignon, Merlot und Syrah besticht durch Kraft und Würze gepaart mit intensiver Frucht. Cabernet Sauvignon und Merlot bringen ihre Aromen im „elegy“ zum Ausdruck. Der „Cupido“ vereint als reinsortiger Blaufränkisch mineralische Noten, rauchige Würze, feine Tannine, dunkle Früchte. „Wenn man das, was man macht, gerne macht, dann kommt der Erfolg von selbst“, meint Silvia bescheiden. Und wenn etwas Zeit bleibt, dann genießt sie selbst gerne ein Glas Wein: „Am liebsten in Gesellschaft von Freunden“, so die erfolgreiche Blaufränkisch-Lady.